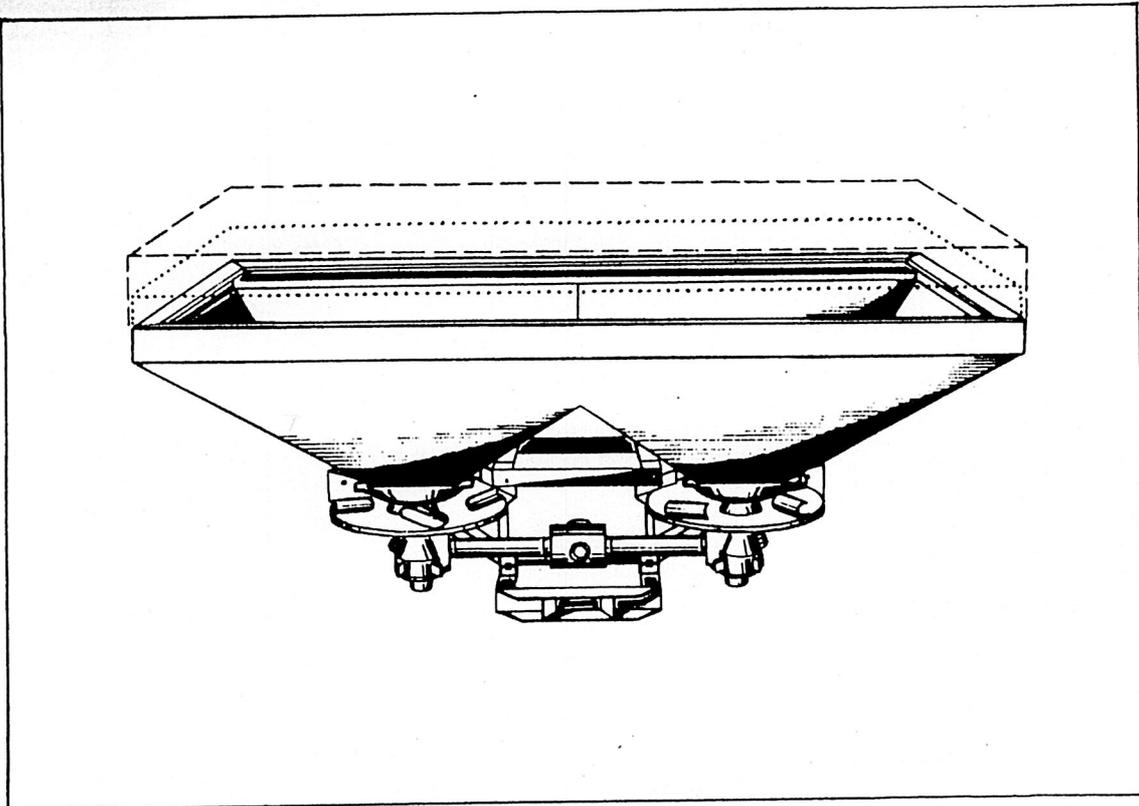


INSTRUKTIONEN FÜR MONTAGE UND EINSATZ

Zweischeiben-Schleuderdüngerstreuer

ROTAST

800-Z / 1000-Z / 1200-Z



1.2.1985

NIEMEYER

NIEMEYER Agrartechnik GmbH
NIEMEYER Agrartechnik GmbH
- Ersatzteillager -
D-48477 Hörstel-Riesenbeck, Hansestr. 1
Tel. 05454 / 910-191
Fax 05454 / 910-282
Internet: www.NiemeyerWeb.de
E-Mail: info@NiemeyerWeb.de

H. NI

I

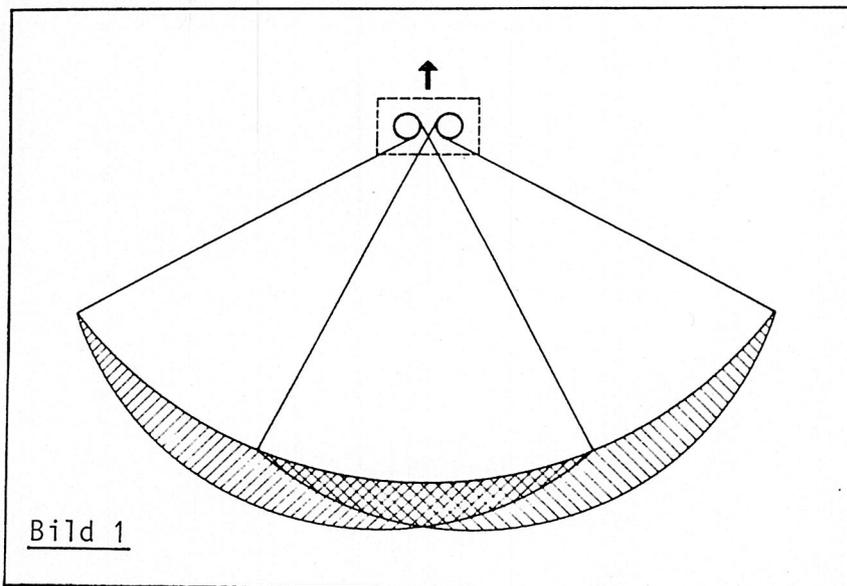
KG

Einsatzanleitung

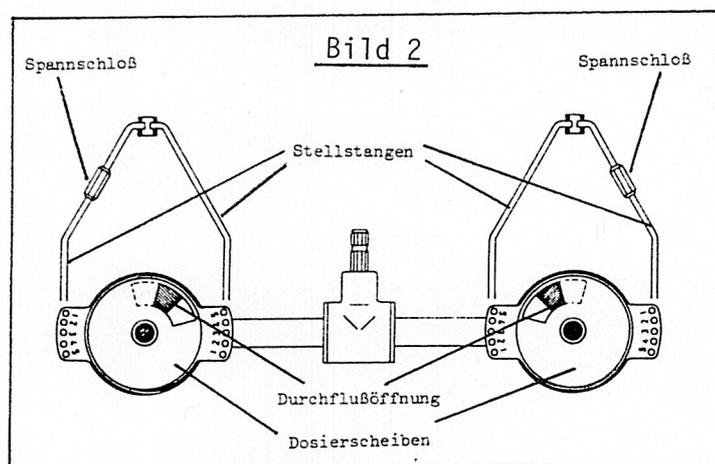
ROTAST 800-Z, 1000-Z, 1200-Z

Dosierscheiben

Vor dem Einsatz unbedingt die richtige Einstellung der Dosierscheiben überprüfen. Ein gleichmäßiges Streubild nach links bzw. rechts und ein gleichmäßiger Durchfluß des Düngers hängt zu einem großen Teil von der exakten Einstellung der Dosierscheiben ab. (Bild 1)



Beim ROTAST-Z ist zur Anpassung an die unterschiedlichsten Düngersorten und zur Erzielung der Streubreiten (siehe Streutabelle) die Stellung der Durchflußöffnung durch Umstecken der Stellstangen veränderbar (Bild 2).



Wichtig ist, daß beim Streuen mit beiden Streuscheiben alle 4 Stellstangen in den Löchern mit der gleichen Zahl eingesteckt sind. Für die meisten Düngersorten und Streubreiten ist dies die Stellung 3.

Zur Überprüfung, ob die linken und rechten Dosierscheiben auch die gleiche Durchflußöffnung freigeben, stellt man an der Skala mittels Kurbel den Anschlag auf die größte Öffnungsstellung "10".

Die Durchflußöffnungen in den Dosierscheiben müssen jetzt exakt übereinstimmen (Fingerprobe). Sollte das nicht der Fall sein, so ist mittels Spannschloß nachzuregulieren.

Da sich Trichter und Rahmen unter voller Belastung setzen können, ist diese Einstellung nach dem ersten Einsatz zu überprüfen.

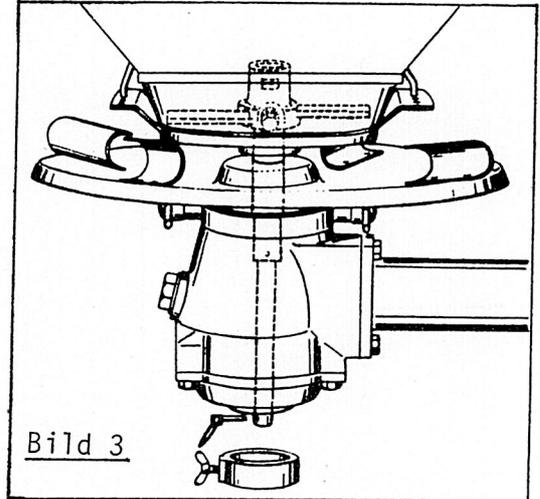
Durch Verlegen des Aufgabepunktes (Umstecken der Stellstangen) wird sinn gemäß auch das Streubild verlegt. In den Stellungen 2 und 1 fliegt der Dünger weiter nach innen, in den Stellungen 4 und 5 weiter nach außen.

Schleuderscheiben

Die roten Schleuderscheiben des ROTAST-Z ermöglichen Streubreiten von 9 - 18 m (siehe Streutabellen). Für größere Arbeitsbreiten sind gelbe Schleuderscheiben (Sonderausstattung) zu verwenden. Der Austausch erfolgt in folgender Reihenfolge (Bild 3):

ROTAST-Z etwas vom Boden abheben, Staubkappe und Klappstecker unterhalb des Getriebes entfernen, Dosierflügel mit Rührwelle aus dem Trichter herausnehmen, Winkelstecker unterhalb der Schleuderscheibe lösen und Schleuderscheibe ausbauen.

Beim Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge verfahren. Dabei darauf achten: es gibt "linke" und "rechte" Schleuderscheiben und Dosierflügel. Die Dosierflügel sind zur Unterscheidung gekennzeichnet:



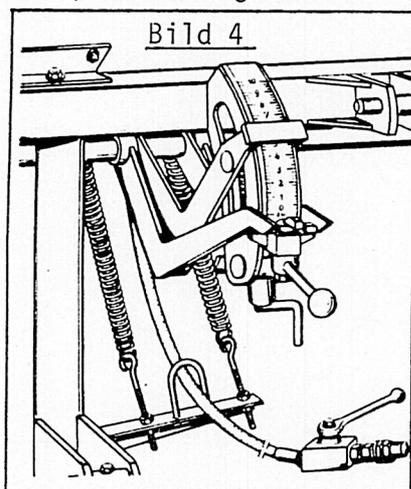
rechter Dosierflügel = rot, linker Dosierflügel = gelb.
Der Umbau muß bei leerem Trichter durchgeführt werden.

Dosierflügel

Die Dosierflügel sind möglichst dicht über dem Trichterboden montiert. (max. 1mm) Dieser Sitz ist ebenfalls nach den ersten Einsätzen zu kontrollieren und gegebenenfalls zu korrigieren.

Einsatz

ROTAST-Z an Dreipunkt-Gestänge des Schleppers anbauen. Die Unterlenker müssen beide gleichen Bodenabstand haben und seitlich starrgestellt sein, um ein Hin- und Herpendeln des Streuers zu vermeiden. Bodenabstand der Streuscheibe nach Angaben der Streutabelle bei beladenem Trichter exakt auf dem Felde einstellen. Die Schleuderscheiben sollen waagrecht zum Boden liegen (wenn in der Streutabelle nicht etwas anderes angegeben ist). Gelenkwelle aufschieben. Nach dem ersten Anbau ROTAST vorsichtig anheben und Gelenkwellenlänge prüfen. Achtung - Bruchgefahr, ist die Gelenkwelle im ausgehobenen Zustand zu lang, könnte Getriebebruch entstehen. (Evtl. beidseitig gleichmäßig kürzen.) Länge des Hydraulikschlauches bei abgesenkter und ganz angehobener Maschine überprüfen. Gegebenenfalls längeren Schlauch anfordern.



Streumenge

Mit der Kurbel unter der Skala wird der Anschlag für die beiden Stellhebel nach der Streutabelle so eingestellt, daß bei einer bestimmten Fahrgeschwindigkeit die gewünschte Düngeermenge pro Hektar ausgebracht wird (Bild 4).

Die Streumenge je ha ändert sich in Abhängigkeit von der Mengeneinstellung, den physikalischen Eigenschaften des Düngers, der Fahrgeschwindigkeit und der Zapfwelldrehzahl.

Die Werte in den Streutabellen können daher nur als Richtwerte angesehen werden. Eine Kontrolle der Streumenge durch eine Abdreprobe im Stand oder

während der Fahrt auf dem Felde ist deshalb in jedem Fall zu empfehlen.
Ebenso ist eine Überprüfung der Streubreite durch eine Sichtkontrolle auf dem Felde zu empfehlen. Zu beachten ist dabei, daß bei einer wirksamen Streubreite eine Überlappung erforderlich ist.

Ein Abschalten der linken oder rechten Durchflußöffnung ist durch Vorlegen des Feststellers vor dem entsprechenden Stellhebel möglich. Ein Verstellen des Aufgabepunktes durch Verdrehen der Dosierscheiben in Stellung "5" kann hier von Vorteil sein, da ein Überstreuen nicht exakt über die Schlepperspur hinaus ohne Hilfsmittel (z.B. Grenzstreuschirm) vermieden werden kann.

Öffnen und Schließen der Durchflußöffnungen

Das Öffnen der Durchflußöffnungen in den Dosierscheiben geschieht mechanisch mit Hilfe der Zugfedern. Es ist darauf zu achten, daß die Zugfedern so gespannt sind, daß die Stellhebel sicher gegen den Anschlag gezogen werden.

Das Schließen der Durchflußöffnung geschieht hydraulisch mit Hilfe eines einfach-wirkenden Hydraulikzylinders. Hinter dem Kupplungsstecker ist ein Kugelhahn angebracht. Mit dessen Hilfe kann der Ölrückfluß (bei undichtem Schleppersteuergerät) unterbrochen werden, wenn über einen längeren Zeitraum mit geschlossenen Dosierscheiben gefahren werden muß.

Wird der ROTAST-Z über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, Anschlag auf "10" einstellen. Dadurch ist der Hydro-Zylinder "eingefahren" und die Kolbenstange gegen Verunreinigungen und Beschädigungen geschützt.

"Achtung!" Achten Sie bitte darauf, daß beim Betätigen der Hydraulik keine fremden Personen im Bereich der Einstellskala hantieren!

Unterlenkerzapfen

Die Unterlenkerzapfen sind werkseitig in der oberen Bohrung montiert. Um eine größere Aushubhöhe zu erreichen z.B. bei der Spätdüngung, können die Zapfen auch in den unteren Bohrungen montiert werden.

Wartung und Pflege

Die 3 Getriebe sind gefüllt mit ca. 0,6 ltr. Fließfett. Diese Fettmenge reicht unter normalen Umständen für die Lebensdauer des ROTAST-Z. Es ist aber zweckmäßig, in regelmäßigen Abständen den Fettstand zu kontrollieren. In der Einsatzzeit sind alle beweglichen Teile der Streumengeneinstellung zu ölen. Nach dem ersten Einsatz sind alle Schrauben auf festen Sitz zu prüfen und gegebenenfalls nachzuziehen. Die Dosierscheiben von Zeit zu Zeit, spätestens jedoch nach Saisonende abnehmen und reinigen. (nach Ausbau der Streuscheiben)

Nach Gebrauch ROTAST mit Wasser abspritzen und von anhaftenden Düngerresten befreien.

Achtung für den Schlepperfahrer

Bei allen Arbeiten am Gerät Zapfwelle ausschalten. Aufenthalt im Schleuderscheibenbereich der Maschine verboten (Unfallgefahr!). Beim Betätigen der Hydraulik darauf achten, daß niemand im Bereich der Einstellskala hantiert.

Berücksichtigen Sie, daß bei gefülltem Trichter die Schlepper-Vorderräder stark entlastet werden. Evtl. mit Front-Gewichten fahren.

Nach der geltenden Straßenverkehrsordnung müssen alle Maschinen beim Transport auf öffentlichen Wegen und Straßen mit Beleuchtungseinrichtungen versehen sein. Die entsprechenden Halterungen können auf Wunsch von uns geliefert werden.

Der ROTAST darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Andernfalls entfällt jegliche Haftung für daraus resultierende Schäden. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- und Instandhaltungs-Bedingungen sowie die ausschließliche Verwendung von Original-Ersatzteilen.

Der ROTAST darf nur von Personen benutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten (siehe hierzu auch UVV 1.1 § 1 der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften).

Nitrophoska 12 + 12 + 17 + 2

Loses Schüttgewicht ca. 1,1 kg/l

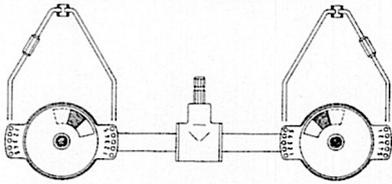
ROTAST 800 Z / 1000 Z / 1200 Z

①

Streumengen in kg/ha
Zapfwelle: 540 U/min.

Die Zahlen sind Richtwerte, die infolge unterschiedlicher
Düngerbeschaffenheit usw. etwas schwanken können.

Maschineneinstellung	Standardschleuder- scheibe (rot)					
	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 4				
	wirksame Streubreite: 9 m	wirksame Streubreite: 10 m	wirksame Streubreite: 12 m	wirksame Streubreite: 15 m	wirksame Streubreite: 16 m	wirksame Streubreite: 18 m
	km/h 6 8 10 12 14					
1						
2	320 241 193 160 138	288 217 173 144 124	240 181 144 120 103	192 144 116 96 83	180 135 108 90 77	160 120 96 80 69
3	644 483 387 322 276	580 435 348 290 249	482 363 290 241 207	386 290 232 193 166	362 272 218 181 155	322 242 193 161 138
4	1014 760 608 507 434	912 684 547 456 391	760 570 456 380 326	608 456 365 304 261	570 428 342 285 244	506 380 304 253 217
5	1316 988 790 658 565	1186 889 711 593 508	988 741 593 494 423	790 593 474 395 339	740 556 445 370 318	658 494 395 329 282
6	1628 1222 978 814 698	1466 1099 880 733 628	1222 917 733 611 524	978 733 587 489 419	916 687 550 458 393	814 611 489 407 349
7	1940 1456 1165 970 832	1746 1310 1048 873 749	1456 1092 874 728 624	1164 874 699 582 499	1092 819 655 546 468	970 728 582 485 416
8	2210 1685 1326 1105 947	1990 1492 1194 995 853	1658 1244 995 829 711	1326 995 796 663 568	1244 933 746 622 533	1106 829 663 553 474
9	2500 1876 1501 1250 1072	2250 1688 1351 1125 965	1876 1407 1126 938 804	1500 1126 900 750 643	1408 1055 844 704 603	1250 938 750 625 536
10	2626 1970 1576 1313 1126	2364 1773 1418 1182 1013	1970 1478 1182 985 844	1576 1182 946 788 675	1478 1108 887 739 633	1312 985 788 656 563



Dosierscheibeneinstellung:
unbedingt immer gleiche
Löcher wählen.

Novaphos

Loses Schüttgewicht ca. 1,1 kg/l

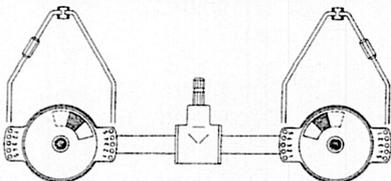
ROTAST 800 Z / 1000 Z / 1200 Z

②

Streumengen in kg/ha
Zapfwelle: 540 U/min.

Die Zahlen sind Richtwerte, die infolge unterschiedlicher
Düngerbeschaffenheit usw. etwas schwanken können.

Maschineneinstellung	Standardschleuder- scheibe (rot)					
	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:
	wirksame Streubreite: 12 m	wirksame Streubreite: 15 m	wirksame Streubreite: 16 m	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:
	km/h 6 8 10 12 14					
1						
2	186 140 112 93 80	148 112 89 74 64	140 105 84 70 60			
3	368 277 221 184 158	294 221 177 147 126	276 207 166 138 119			
4	550 413 330 275 236	440 330 264 220 189	412 309 248 206 177			
5	732 549 439 366 314	586 439 351 293 251	550 412 329 275 235			
6	884 663 530 442 379	708 530 424 354 303	664 497 397 332 284			
7	1078 809 647 539 462	862 647 517 431 370	808 606 485 404 347			
8	1224 918 734 612 525	980 734 588 490 420	918 689 551 459 393			
9	1408 1056 845 704 603	1126 845 676 563 483	1056 792 634 528 453			
10	1544 1157 926 772 661	1234 926 740 617 529	1156 868 694 578 496			



Dosierscheibeneinstellung:
unbedingt immer gleiche
Löcher wählen.

Korn-Kali

Loses Schüttgewicht ca. 1,12 kg/l

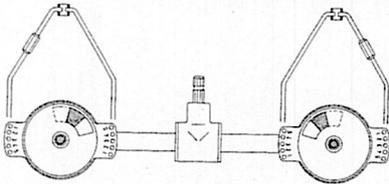
ROTAST 800 Z / 1000 Z / 1200 Z

③

Streuungen in kg/ha
Zapfwelle: 540 U/min.

Die Zahlen sind Richtwerte, die infolge unterschiedlicher
Düngerbeschaffenheit usw. etwas schwanken können.

Maschineneinstellung	Standardschleuder- scheibe (rot)					
	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 4	Dosierscheiben- einstellung: 4	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:
	wirksame Streubreite: 12 m	wirksame Streubreite: 15 m	wirksame Streubreite: 16 m	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:
	km/h	km/h	km/h	km/h	km/h	km/h
	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14
1						
2	200 151 121 100 86	160 121 96 80 69	150 113 90 75 65			
3	404 303 242 202 173	322 242 194 161 139	302 227 182 151 130			
4	606 455 364 303 260	484 364 291 242 208	456 341 273 228 195			
5	756 567 454 378 324	604 454 363 302 259	568 425 340 284 243			
6	1012 759 607 506 434	810 607 485 405 347	760 569 455 380 325			
7	1226 920 736 613 525	980 736 588 490 420	920 690 552 460 394			
8	1392 1044 835 696 597	1114 835 668 557 477	1044 783 626 522 447			
9	1568 1176 941 784 672	1254 941 753 627 538	1176 882 706 588 504			
10	1736 1301 1041 868 744	1388 1041 833 694 595	1300 976 781 650 558			



Dosierscheibeneinstellung:
unbedingt immer gleiche
Löcher wählen.

Magnesia-Kainit

Loses Schüttgewicht ca. 1,2 kg/l

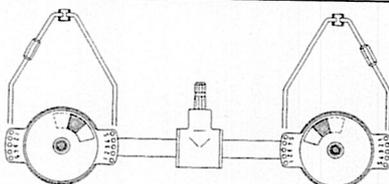
ROTAST 800 Z / 1000 Z / 1200 Z

④

Streuungen in kg/ha
Zapfwelle: 540 U/min.

Die Zahlen sind Richtwerte, die infolge unterschiedlicher
Düngerbeschaffenheit usw. etwas schwanken können.

Maschineneinstellung	Standardschleuder- scheibe (rot)					
	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 4	Dosierscheiben- einstellung: 4	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:
	wirksame Streubreite: 12 m	wirksame Streubreite: 15 m	wirksame Streubreite: 16 m	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:
	km/h	km/h	km/h	km/h	km/h	km/h
	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14
1						
2	242 183 146 121 104	194 146 117 97 83	182 137 110 91 78			
3	498 374 299 249 213	398 299 239 199 171	374 280 224 186 160			
4	740 556 445 370 318	594 445 356 297 254	556 417 334 278 238			
5	1000 750 600 500 429	800 600 480 400 343	750 563 450 375 321			
6	1256 942 754 628 538	1004 754 603 502 431	942 707 565 471 404			
7	1440 1080 864 720 617	1152 864 691 576 494	1080 810 648 540 463			
8	1574 1181 944 787 675	1260 944 756 630 540	1180 885 708 590 506			
9	1910 1433 1146 955 819	1528 1146 917 764 655	1432 1074 860 716 614			
10	2144 1608 1286 1072 919	1716 1286 1029 858 735	1608 1206 965 804 689			



Dosierscheibeneinstellung:
unbedingt immer gleiche
Löcher wählen.

Kalkammonsalpeter

ROTAST 800 Z / 1000 Z / 1200 Z

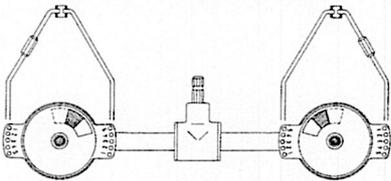
⑤

Loses Schüttgewicht ca. 0,95 kg/l

Streumengen in kg/ha
Zapfwelle: 540 U/min.

Die Zahlen sind Richtwerte, die infolge unterschiedlicher
Düngerbeschaffenheit usw. etwas schwanken können.

Maschineneinstellung	Standardschleuder- scheibe (rot)					
	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 4				
	wirksame Streubreite: 9 m	wirksame Streubreite: 10 m	wirksame Streubreite: 12 m	wirksame Streubreite: 15 m	wirksame Streubreite: 16 m	wirksame Streubreite: 18 m
	km/h	km/h	km/h	km/h	km/h	km/h
	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14
1	314 236 189 157 135	282 212 170 141 121	236 177 142 118 101	188 142 113 94 81	178 133 106 89 76	158 118 94 79 67
2	624 468 374 312 267	562 421 337 281 241	468 351 281 234 201	374 280 225 187 160	352 263 211 176 150	312 234 187 156 134
3	962 722 578 481 413	866 650 520 433 371	722 542 433 361 309	578 433 347 289 248	542 406 325 271 232	482 361 289 241 206
4	1272 954 763 636 545	1144 859 687 572 491	954 716 572 477 409	764 572 458 382 327	716 537 429 358 307	636 477 382 318 273
5	1554 1166 933 777 666	1398 1049 840 699 600	1166 875 700 583 500	932 700 560 466 400	874 656 525 437 375	778 583 466 389 333
6	1808 1356 1085 904 775	1626 1220 976 813 697	1356 1017 814 678 581	1084 814 651 542 465	1018 763 610 509 436	904 678 542 452 387
7	2072 1554 1243 1036 888	1864 1399 1119 932 799	1554 1166 932 777 666	1244 932 746 622 533	1166 874 699 583 500	1036 777 622 518 444
8	2414 1810 1448 1207 1034	2172 1629 1303 1086 931	1810 1358 1086 905 776	1448 1086 869 724 621	1358 1018 815 679 582	1206 905 724 603 517
9	2600 1950 1560 1300 1114	2340 1755 1404 1170 1003	1950 1463 1170 975 836	1560 1170 936 780 669	1462 1097 878 731 627	1300 975 780 650 557



Dosierscheibeneinstellung:
unbedingt immer gleiche
Löcher wählen.

Perlkalkstickstoff

ROTAST 800 Z / 1000 Z / 1200 Z

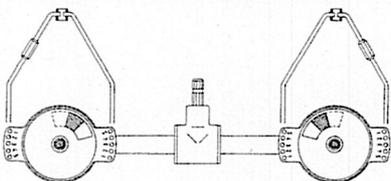
⑥

Loses Schüttgewicht ca. 1,04 kg/l

Streumengen in kg/ha
Zapfwelle: 540 U/min.

Die Zahlen sind Richtwerte, die infolge unterschiedlicher
Düngerbeschaffenheit usw. etwas schwanken können.

Maschineneinstellung	Standardschleuder- scheibe (rot)					
	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 4	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:
	wirksame Streubreite: 9 m	wirksame Streubreite: 10 m	wirksame Streubreite: 12 m	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:
	km/h	km/h	km/h	km/h	km/h	km/h
	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14	6 8 10 12 14
1	152 115 92 76 66	138 103 83 69 59	114 86 69 57 49			
2	440 331 265 220 189	396 298 238 198 170	330 248 198 165 142			
3	756 567 454 378 324	680 511 408 340 292	568 426 340 284 243			
4	1086 815 652 543 466	978 733 587 489 419	814 611 489 407 349			
5	1352 1015 812 676 580	1218 913 731 609 522	1014 761 609 507 435			
6	1650 1238 990 825 707	1486 1114 891 743 637	1238 929 742 619 531			
7	1978 1484 1187 989 848	1780 1336 1068 890 763	1484 1113 890 742 636			
8	2174 1631 1305 1087 931	1956 1468 1174 978 839	1630 1223 978 815 699			
9	2424 1818 1454 1212 1039	2182 1636 1309 1091 935	1818 1364 1091 909 779			
10	2670 2002 1602 1335 1144	2402 1802 1441 1201 1030	2002 1502 1201 1001 858			



Dosierscheibeneinstellung:
unbedingt immer gleiche
Löcher wählen.

Harnstoff

Loses Schüttgewicht ca. 0,75 kg/l

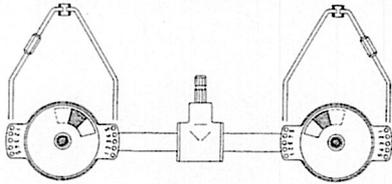
ROTAST 800 Z / 1000 Z / 1200 Z

7

Streumengen in kg/ha
Zapfwelle: 540 U/min.

Die Zahlen sind Richtwerte, die infolge unterschiedlicher
Düngerbeschaffenheit usw. etwas schwanken können.

Maschineneinstellung	Standardschleuder- scheibe (rot)																													
	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:	Dosierscheiben- einstellung:																								
	wirksame Streubreite: 9 m	wirksame Streubreite: 10 m	wirksame Streubreite: 12 m	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:	wirksame Streubreite:																								
km/h		km/h		km/h		km/h		km/h		km/h																				
6	8	10	12	14	6	8	10	12	14	6	8	10	12	14	6	8	10	12	14	6	8	10	12	14						
1	98	74	59	49	42	88	66	53	44	38	74	55	44	37	32															
2	338	253	203	169	145	304	228	182	152	130	252	190	152	126	109															
3	596	447	357	298	255	536	402	322	268	230	446	335	268	223	191															
4	816	613	490	408	350	736	551	441	368	315	612	460	368	306	263															
5	1074	805	644	537	460	966	724	580	483	414	806	604	483	403	345															
6	1274	956	765	637	546	1146	860	688	574	492	956	717	574	478	410															
7	1422	1066	853	711	610	1280	960	768	640	549	1066	800	640	533	457															
8	1626	1220	976	813	697	1464	1098	878	732	627	1220	915	732	610	523															
9	1842	1382	1106	921	790	1658	1244	995	829	711	1382	1037	829	691	592															
10	2076	1558	1246	1038	890	1870	1402	1122	935	801	1558	1169	935	779	668															



Dosierscheibeneinstellung:
unbedingt immer gleiche
Löcher wählen.

Thomaskali

Loses Schüttgewicht ca. 1,26 kg/l

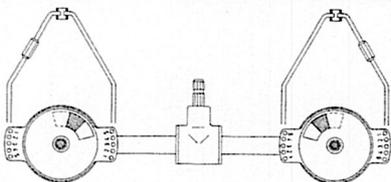
ROTAST 800 Z / 1000 Z / 1200 Z

8

Streumengen in kg/ha
Zapfwelle: 540 U/min.

Die Zahlen sind Richtwerte, die infolge unterschiedlicher
Düngerbeschaffenheit usw. etwas schwanken können.

Maschineneinstellung	Standardschleuder- scheibe (rot)																													
	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 3	Dosierscheiben- einstellung: 4	Dosierscheiben- einstellung:																								
	wirksame Streubreite: 9 m	wirksame Streubreite: 10 m	wirksame Streubreite: 12 m	wirksame Streubreite: 15 m	wirksame Streubreite: 16 m	wirksame Streubreite:																								
km/h		km/h		km/h		km/h		km/h		km/h																				
6	8	10	12	14	6	8	10	12	14	6	8	10	12	14	6	8	10	12	14	6	8	10	12	14						
1																														
2	372	279	223	186	160	336	251	201	168	144	280	210	168	140	120	224	168	134	112	96	210	157	126	105	90					
3	704	527	422	352	301	632	475	380	316	271	528	396	316	264	226	422	316	253	211	181	396	297	237	198	170					
4	1042	781	625	521	446	938	703	563	469	402	780	586	469	390	335	626	469	375	313	268	586	440	352	293	251					
5	1382	1036	829	691	592	1244	932	746	622	533	1036	777	622	518	444	828	622	497	414	355	778	583	466	389	333					
6	1670	1252	1002	835	715	1502	1127	901	751	644	1252	939	751	626	537	1002	751	601	501	429	940	708	566	470	405					
7	2050	1537	1230	1025	878	1844	1384	1107	922	791	1538	1153	922	769	659	1230	922	738	615	527	1154	865	692	577	494					
8	2350	1762	1410	1175	1007	2114	1586	1269	1057	906	1762	1322	1057	881	755	1410	1057	846	705	604	1322	991	793	661	566					
9	2550	1913	1530	1275	1093	2296	1722	1377	1148	984	1914	1435	1148	957	820	1530	1148	918	765	656	1434	1076	861	717	615					
10	2866	2150	1720	1433	1229	2580	1935	1548	1290	1106	2150	1613	1240	1075	921	1720	1290	1032	860	737	1612	1209	968	806	691					



Dosierscheibeneinstellung:
unbedingt immer gleiche
Löcher wählen.